



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



NEWSLETTER

Dezember 2023

Liebe Mitglieder und Freunde der Städtepartnerschaft,

wie Sie dem Newsletter entnehmen können - wir können ein erfolgreiches Jahr verzeichnen:

- Vor Ostern fand der Gegenbesuch der amerikanischen Familien des Elementary Exchange 2022/23 statt, im Oktober der Besuch von 45 SchülerInnen und jeweils einem Elternteil in Arlington als 1. Teil des Austauschs 2023/24;
- der ebenfalls in der Pandemiezeit ausgesetzte High School Exchange konnte wieder aufgenommen werden - bei den Begegnungen und Förderung der multikulturellen Kompetenz und oft jahrelanger Freundschaften!

- Die auch politisch bedeutsame Teilnahme der County Board Mitglieder beim Karlspreis und der 30-Jahrfeier zeigt das große Interesse des Arlington County und seiner Bürgermeister!

Darüber hinaus die würdigte die Konsulin Pauline Kao beim Festakt im Krönungssaal und unsere Teilnahme am NRW -USA Jahr.

Unsere Aktivitäten werden wahrgenommen und getragen von jahrelangen Beziehungen wie die der Austausche von Feuerwehr und Polizei, der Fahrradtouren und der Zusammenarbeit im kulturellen Bereich. All das konnten wir zusammen Mitte Oktober im Krönungssaal feiern.

Ohne die Kontaktfreude, Gastfreundschaft und Unterstützung als Vorstandsmitglieder oder Austausch-Organisatoren wäre diese Förderung der transatlantischen Freundschaft nicht möglich. Dafür bedanke ich mich herzlich und lade Sie ein: Bitte bleiben Sie dabei!

Ihre Traudl Kösters

P.S. Die Bilder des Newsletters laden evtl. langsamer - geben Sie ihnen etwas Zeit.
Bitte informieren Sie uns über etwaige Änderungen Ihrer Email Adressen.

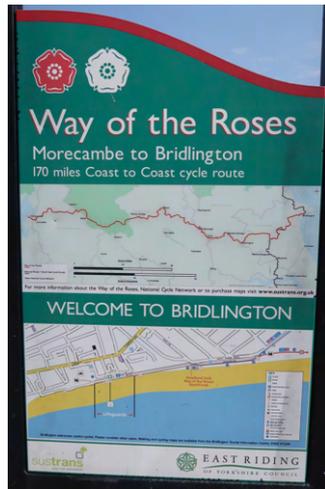
Aachen-Arlington Elementary Exchange 2022/23

Hierzu lagen bei Redaktionsschluss keinerlei Bericht oder Bilder vor.

Yorkshire Radtour, 5.-13. Juni 2023

Eine internationale Gruppe von 10 Mitgliedern der 'Sisterbike-Familie' aus GB, Lxuembourg, USA und Deutschland erkundete die Umgebung von Skipton/Yorkshire und den "Way of the Roses" von Pateley Bridge nach Bridlington an der Ostküste während einer gemeinsamen, einwöchigen Radtour. Neben der Begeisterung für die imposante Landschaft der "Dales" - Hochmoore und Flusstäler, Steinhecken, malerische Dörfer - bezeugten alle Teilnehmer die immense Freundlichkeit der Yorkshire-Leute und die durchaus leckere Küche Englands, die wir in "pubs, restaurants" und Hotels genossen haben. (H.F.)





340 Jahre transatlantische Freundschaft zwischen Städten in Nordrhein-Westfalen und den USA - Feier in Düsseldorf am 22. Juni:

<https://nrw-usa.nrw/>

High School Exchange 2023, Teil 1

Nach drei Jahren der ‚Pandemie-Pause‘ freuten wir uns sehr, dass 15 SchülerInnen der Arlington High Schools mit ihren beiden Chaperones Debi Patterson und Zarin Kapadia ab 18. Juni zu einem 14-tägigen Aufenthalt zu ihren Gastfamilien nach Aachen gekommen waren. Das Programm umfasste nach zwei Tagen Schulbesuch Erkundungen der Städte Aachen, Bonn, Köln und Maastricht neben gemeinsamen sportlichen Aktivitäten und Feiern sowie den Empfang im Rathaus mit Oberbürgermeisterin Keupen. Die anschließenden drei Tage verbrachte die Gruppe in Berlin mit Besichtigungen und einer Einladung der Abgeordneten Y.-O. Rhie in den Bundestag.





High School Exchange 2023, Teil 2

Die Spannung war groß, als sich 16 Aachener SchülerInnen mit ihren 'Chaperones', Frau Nattler und Frau Kreuser, am 27. September auf den Weg nach Arlington machten. Hier verbrachten sie abwechslungsreiche Tage bei ihren Partnern des Sommers, wurden von Ratscherrin Libby Garvey im 'County Board' empfangen, lernten Vieles in Washington D.C. kennen und ließen sich anschließend drei Tage lang von New York beeindrucken.



Sisterbike XXII in der Provence, 4. - 12. Oktober 2023

Bericht (übersetzt aus dem Amerikanischen)

Die Radtour fand in der Provence/Frankreich statt, in einer wunderbaren Region, in der man viel Zeit verbringen kann - mit perfektem Wetter, klarem, blauem Himmel, einer besonderen Leuchtkraft, die so viele Maler angezogen und inspiriert hat, historischen Sehenswürdigkeiten und Kulturerbestätten, wirklich schönen Radwegen und unglaublichem Essen und Wein. Auf unserer SisterBike-Tour haben wir sechs tolle Radtouren unternommen - die Routen waren gut auskundschaftet, hatten die richtige Länge, führten über gute Strecken und waren landschaftlich sehr reizvoll; niemand hat sich verfahren oder wurde zurückgelassen. Viele unserer Radtouren führten uns zu kleinen Dörfern und Orten von historischer Bedeutung. Der Höhepunkt der Radtour war der berühmte Mt. Ventoux. Dieser 21 km lange Anstieg mit 1594 Höhenmetern und einer durchschnittlichen Steigung von 7,7 % war bereits mehrfach ein Klassiker der Tour de France. (Bryan kam dem Rekord von Lance Armstrong sehr nahe, wie wir meinen).

Eine weitere spannende Radtour durch die schöne Stadt Marseille (das Tor zu Afrika) ermöglichte es uns, am Mittelmeer entlang zu radeln und die wunderschönen Calanques zu sehen - das sind Fjorde oder große felsige Buchten, die steile und enge Taleinschnitte im Landesinneren bilden. Die E-Bikes waren in bestem Zustand und es gab keine platten Reifen. Puh! Und wenn doch, dann waren Javier und Alex von Cumbres Travel zur Stelle, um uns zu helfen

und alle, die nicht mitfahren wollten, mit dem Auto mitzunehmen. Javier half bei der Reparatur von Fatimas eigenem Fahrrad, als die Kette schlapp machte, und hatte bei Bedarf zusätzliche Fahrräder zur Hand.

Neben herrlichen Radstrecken durch malerische Landschaften, besuchten wir eine Reihe von Orten die man gesehen haben muss, darunter den Papstpalast (ein UNESCO-Weltkulturerbe, eines der größten und bedeutendsten mittelalterlichen gotischen Gebäude Europas, das im 14. Jahrhundert der Sitz des Papstes war und 70 Jahre lang Sitz von 7 Päpsten und 2 Gegenpäpsten, bevor das Papsttum nach Rom zurückkehrte); Pont du Gard (kurz vor der christlichen Ära erbaut, damit das Aquädukt von Nîmes (das fast 50 km lang ist) den Fluss Gard überqueren konnte – oder, wie Andreas (übrigens unser bester „Kehrer“ aller Zeiten) sagen würde "ein kaputtes Wassersystem aus sehr alten Steinen"; eine Olivenölproduktionsstätte (wo wir etwas über die verschiedenen Arten von Pressen lernten, 4 Olivenöle probieren durften und wir auf unsere Fähigkeit, verschiedene Gewürze zu erkennen, getestet wurden); das Amphitheater in Arles (eine weitere UNESCO-Stätte, erbaut im Jahr 90 n. Chr., einst ein Zentrum der öffentlichen Unterhaltung in der Region für mehr als 4 Jahrhunderte für Wagenrennen, grausame Zuschauersportarten und Gladiatorenkämpfe - "noch mehr alte Steine"), und heute ein aufregender Ort für französische Stierkämpfe (im Gegensatz zu den spanischen wird der Stier nicht getötet!); und die wunderschöne Abtei Notre-Dame de Sénanque (1148 von Zisterziensermönchen gegründet).

Auf unseren geführten Touren haben wir viel über die Geschichte von Avignon (und seine Rolle im päpstlichen Schisma) und die bedeutende Seidenproduktion in der Region gelernt; Arles (mit seinen römischen Ruinen und den Gemälden des berühmten Malers Vincent van Gogh) und Marseille (derzeit Austragungsort der Rugby-Weltmeisterschaft und Gastgeber der Segel-, Kajak- und Windsurfwettbewerbe der Olympischen Spiele 2024 in Paris).

Die Hotels und Gruppenrestaurants, die im Vorfeld gut ausgekundschaftet worden waren - darunter das Hotel Cloître Saint Louis 4 (ein ehemaliges Noviziat der Jesuiten von Avignon, das Ende des 16. Jahrhunderts erbaut, später in ein Kloster umgewandelt und dann wieder in ein Hotel mit sehr beeindruckenden Zimmern umgewandelt wurde, wie Zimmer Nummer 216, in dem Tracy und Steve eine Weinprobe im Rhonetal veranstalteten); ein Hotel in Arles direkt neben dem Gladiatoren-Amphitheater; und ein wunderschönes Hotel am Fuße des Mt. Ventoux mit einem wunderbaren Innenhof und Service, einem (kalten) Pool und Zugang zu einem Spa - waren großartig.

Das Essen in der Provence, vor allem das Gourmet-Mittagessen in dem schicken Hotel in der schönen Landschaft, und das Restaurant, das speziell für unsere Gruppe in Malaucène eröffnet wurde (und natürlich die Weine aus dem Rhonetal) waren spektakulär. (Obwohl ich glaube, dass Chuck nie sein Cas-soulet bekommen hat.) Wir schätzten besonders die gesunden und köstlichen Picknick-Mittagessen, die von Javier und Alex organisiert wurden.

(...)

Eure SisterBike-Freunde, Victoria und Hans



12.-16. Oktober 2023

30 Jahre Aachen & Arlington Städtepartnerschaft

Das Jubiläum wurde ausgiebig gefeiert mit der offiziellen ‚Delegation‘ aus Arlington und Vertretern der Stadt Aachen, vielen langjährigen Freunden und früheren Teilnehmern der Austausche und einer Gruppe der Radfahrer (gerade zurück von der diesjährigen Tour in der Provence), Vertretern der beiden Feuerwehren, Vereinsmitgliedern und Aachener Gastgebern.

Dem Auftakt-Dinner im Ratskeller mit dem Aachener Vereins-Vorstand folgte am nächsten Tag der Empfang der Gäste im ‚Weißen Saal‘ mit Herrn Bürgermeister Norbert Plum. Hier wurde der Stadt die Flagge mit dem neuen Logo Arlingtons überreicht. Zum Festakt versammelte man sich tags darauf im Krönungssaal des Rathauses zu einer denkwürdigen Feier, an der auch die amerikanische Generalkonsulin, Frau Pauline Kao, teilnahm. Dem folgte ein "post-celebration lunch", zu dem der Verein eingeladen hatte. Außerdem gab es Diskussionsrunden verschiedener Fachbereiche, Führungen in verschiedenen Museen und abschließend die Möglichkeit des gemeinsamen "viewing" des Fußballspiels US-Germany. Dass dieses mit 3:1 für ‚uns‘ ausging, konnte die gefestigten Freundschaften nicht trüben.



14. Oktober 2023 - Austausch der Urkunden

"Die Feuerwehr von Arlington County bedankt sich bei unserer Partnerstadt für 30 Jahre Partnerschaft mit der Feuerwehr Aachen."



Kooperation der Polizei

Seit dem Jahr 2002 besteht die Freundschaft zwischen den Arlingtonians Mike Watson und Watson Junior mit dem Kollegen der Aachener Polizei, Karl-Heinz Scholz und seiner Familie.

Ausgehend von einer Anfrage der Aachen-Arlington Städtepartnerschaft an das Polizeipräsidium Aachen ob Interesse an einen Austausch mit einem amerikanischen Polizeibeamten bestehe, lernten sich die beiden Polizisten kennen.

Sie haben sich dann in den darauffolgenden Jahren 2003 und 2004 mit Mikes Frau Shannon und deren kleinen Tochter Meghan noch zweimal getroffen und standen seitdem über Facebook in Kontakt.

Zwischendurch machte Herr Scholz noch einen Englischkurs, um für ein Wiedersehen sprachlich besser gerüstet zu sein.

Dann, nach fast 20 Jahren, haben sie sich in diesem Jahr endlich wieder gesehen. Die Tochter Meghan befand sich im Rahmen einer Studienreise in Österreich. Mike und Shannon haben sie dort besucht und sind dann weiter nach Aachen gereist. Als beide vor der Haustüre der Familie Scholz standen und sie sich wieder sahen, hatten sie alle das Gefühl, dass sie sich am Tag vorher erst gesehen hatten.

"Ein sagenhaftes Gefühl. Wir haben jetzt wieder wunderschöne Tage und lange Abende gehabt, wo wir sehr viel gemeinsam gelacht haben. Die beiden waren sogar bei der Taufe unserer Enkelin dabei, was uns alle sehr gefreut hat und uns noch mehr verbindet. Wir haben uns geschworen, dass jetzt keine weiteren 20 Jahre mehr bis zum Wiedersehen vergehen dürfen," freute sich K.-H. Scholz.

(Text entlehnt aus einem Mail-Bericht von Karl-Heinz und Sylvia Scholz, 23.11.2023)



Thanksgiving

Das diesjährige "Thanksgiving Brunch" fand am 3. Dezember statt. Im Restaurant *Wilhelminatoren* am Dreiländerpunkt trafen sich zahlreiche junge und ältere Mitglieder des Vereins, um das aktionsreiche 30. Jubiläumsjahr ausklingen zu lassen. Die Vorsitzende - Frau Dr.Kösters - begrüßte gemeinsam mit ihrer Vertreterin, Frau Mar

quardt-Drees, mit dem Schatzmeister Herrn Prof. Joepen (nicht im Bild), Herrn Germ (Elementary Exchange), Herrn Feuerriegel (High School Exchange) und dem Vertreter des Rats, Herrn Haase, die Gäste. Es war eine fröhliche Feier - für den Truthahn gab es allerdings kein 'Pardon'.



Partnerschaftskomitee Aachen & Arlington e. V.
Dr. Gertraud Kösters

traudl@koesters.org

Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. Gertraud Kösters (Vorsitzende), Inge Marquardt-Drees (Stellvertreterin)
Registergericht: Amtsgericht Aachen Registernummer: VR 3079

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.